

„Stiller Star“ der Schützen

Herbert Haas von der SG Artelshofen erhält den Sportpreis Mittelfranken 2020

**HERSBRUCK/AR-
TELSHOFEN (fu)** – Bei der Verleihung des Sportpreises Mittelfranken 2020 in der Paul-Metz-Halle in Zirndorf wurde Herbert Haas von der SG Artelshofen in der Kategorie „Herausragende Verdienste rund um den Sport“ geehrt – die Schirmherrschaft hatte Bezirkstagspräsident Armin Kroder.

Der auf der Ostbahn wohnende Hersbrucker war als „Stiller Star“ seines Vereins von Gauschützenmeisterin Rebecca Kramer für diese Auszeichnung vorgeschlagen worden. Seit fast 50 Jahren sei Haas verlässlich und loyal für Verein, Schützengau und den Schießsport im Einsatz, sagte Laudator Christian Kühn, Präsident des Bayerischen Sportschützenbundes.

Herbert Haas war im Jahre 1973 der Schützengesellschaft Artelshofen beigetreten, bei der er bereits zwei Jahre später das Amt des Schatzmeisters übernahm und seither in dieser und weiteren Funktionen den Vorstand tatkräftig unterstützt. Mit seinen alljährlichen, akribisch aufgelisteten Finanzberichten etwa sei er seitdem



Sportpreis für einen „stillen Star“: Herbert Haas von der SG Artelshofen mit Gauschützenmeisterin Rebecca Kramer und BSSB-Präsident Christian Kühn (v. links).
Foto: privat

ein „gewichtiger Posten“ bei den Jahreshauptversammlungen („Mit regelmäßigem Plus in der Kasse“). Zudem ist er seit 2010 in der Verwaltung des Schützengaus Pegnitzgund aktiv, seit 2017 im Amt eines stellvertretenden Gauschützenmeisters.

Aktiv fast ein halbes Jahrhundert für Verein und Schützengau, habe sich Herbert Haas als „Zuverlässigkeit in Person“ bewiesen,

so der Laudator weiter. Ob Finanzen, Handwerk, Archiv oder sportlich – überall sei er mit Herzblut dabei gewesen. So habe Haas zuletzt den Mittelfränkischen Schützenntag bereits bis ins letzte Detail geplant gehabt, bevor dieser im März wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden musste. Jeder Verein profitiere von solch unverzichtbaren Hintergrundakteuren und würde ohne sie vielleicht überhaupt nicht mehr existieren, so das abschließende Lob des Präsidenten.

In seinen Dankesworten betonte Herbert Haas, dass er gerne noch länger auf Vereins- und Gausebene dieser „tollen Gemeinschaft“ zur Verfügung stehen wolle.

Vor allem schätze er das „Generationsübergreifende“ in seinem Schießsport.

Einer der ersten Gratulanten war natürlich der Artelshofener Schützenmeister Klaus Poppendörfer. Nicht ohne Stolz fügte er an, dass der langjährige Sportschütze der SGA („seine zweite Heimat“) insgesamt sechsmal Schützenkönig geworden sei, so oft wie sonst keiner in der SG Artelshofen.